

	<p>Objekt: Getuschter Schattenriss des Carlsschülers Viktor Heideloff</p> <p>Museum: Landesmuseum Württemberg Schillerplatz 6 70173 Stuttgart 0711 89 535 111 digital@landesmuseum-stuttgart.de</p> <p>Sammlung: Kunst- und Kulturgeschichtliche Sammlungen</p> <p>Inventarnummer: 1987-10 a</p>
--	--

Beschreibung

Die Silhouette zeigt den 1771 in die Hohe Carlsschule eingetretenen Malereischüler Viktor Heideloff, der zu den Künstlerfreunden seines Mitschülers Friedrich Schillers (1759-1805) gehörte. Angeblich lernte er den Dichter auf der Krankenstation der Akademie kennen. Als Schiller sein erstes Theaterstück "Die Räuber" ausarbeitete, war ihm Heideloff ein nützlicher Berater in Fragen der bühnentechnischen Gestaltung, denn er arbeitete ebenso wie die anderen Kunsteleven im Auftrag Herzog Carl Eugens (reg. 1774-1793) häufig bei der Anfertigung von Bühnendekorationen für das Hoftheater mit. Nach dem Abschluss seiner Ausbildung wurde Heideloff 1780 zum herzoglichen Hof- und Theatermaler und nach einer Studienreise zum Professor für Malerei an der Hohen Carlsschule ernannt.

Das Objekt wird im Depot aufbewahrt.

Grunddaten

Material/Technik:	Tusche, Aquarellpapier mit bedruckten Passepartouts
Maße:	H. 15,7 cm, B. 12,6 cm

Ereignisse

Hergestellt	wann	1780
	wer	
	wo	Stuttgart
Wurde abgebildet (Akteur)	wann	

	wer	Viktor Heideloff (1757-1817)
	wo	
[Person- Körperschaft- Bezug]	wann	
	wer	Christoph Dionysius von Seeger (1740-1808)
	wo	
[Person- Körperschaft- Bezug]	wann	
	wer	Hohe Karlsschule
	wo	

Schlagworte

- Grafik
- Porträt
- Zeichnung

Literatur

- Rathgeb, Sabine, Schmidt, Annette und Fischer, Fritz (2005): Schiller in Stuttgart. Stuttgart, Katalog Nr. 52 d